WP-3-387-1 Zukunft durch Bildung

Antragsteller*in: Landesvorstand
Beschlussdatum: 29.11.2021

Text

Von Zeile 387 bis 396:
~~Die Stärkung unseres Schulsystems ist das eine. Der Blick auf die Menschen, die in der Vergangenheit vom System nicht erreicht wurden, das andere.~~ In unserer Gesellschaft gibt es zu viele Menschen ohne Schulabschluss, ohne Ausbildung, mit erheblichen Problemen beim Rechnen, Schreiben und Lesen ~~–~~ - den Grundfertigkeiten[Zeilenumbruch]
für echte gesellschaftliche Teilhabe. Jede und jeder soll das Recht ~~bekommen~~haben, einen Schulabschluss zu erwerben oder eine Ausbildung abzuschließen. Um dies umzusetzen, werden wir die Angebote im Zweiten Bildungsweg~~, z.B.~~ - etwa von Volkshochschulen~~,~~ und Einrichtungen in freier Trägerschaft -verstärken und die Berufskollegs zu regionalen Zentren der beruflichen Aus-, Fort- und Weiterbildung ausbauen und bei Bedarf auch außerbetriebliche Ausbildungsangebote ausweiten.
Das gerade verabschiedete Weiterbildungsentwicklungsgesetz des Landes haben wir mitgestaltet und Bildung für Nachhaltige Entwicklung und die Stärkung der politischen Bildung als Aufgabe in den Weiterbildungseinrichtungen verankert. Wir werden nun die dauerhafte Dynamisierung der Finanzierung für die gemeinwohlorientierte Weiterbildung festschreiben. Die Angebote sollen inklusive und sozialraumorientiert sein und alle Menschen unabhängig von Herkunft oder Geldbeutel erreichen. Dazu wollen wir auch die Bildungsberatung im Lebenslauf ausbauen. Zu einer auskömmlichen Finanzierung der öffentlich geförderten Weiterbildung gehören auch Honorare für Kursleitungen und pädagogisches Personal in entsprechendem Umfang. Dies dient der Qualitätssicherung von Weiterbildungsangeboten. Ebenso setzen wir uns für die dauerhafte fachliche Unterstützung der Weiterbildungslandschaft durch die Supportstelle Weiterbildung und die Landesorganisationen für Weiterbildung ein.